

## Parteigruppenorganisator

Genosse Fritz Maaß:

### Jeder muß seine Pflicht als Genosse erfüllen



Foto: Hammann

In der großen Halle der Montage im VEB Schwermaschinenbau „Heinrich Rau“ in Wildau arbeitet Genosse Fritz Maaß. Von den 13 Genossen seiner Parteigruppe wurde er zum zweiten Male als Parteigruppenorganisator gewählt.

In sachlicher und bescheidener Art legt er seine ersten Gedanken zur Erfüllung des Arbeitsprogramms der Parteigruppe dar. Die Genossen seiner Parteigruppe arbeiten in vier verschiedenen Brigaden. Das bedeutet, ihren Einfluß auf 50 Kollegen geltend zu machen; denn alle kämpfen um den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“. Zwei Brigaden tragen ihn bereits.

Die Gedanken des Genossen Maaß kreisen dabei immer wieder um einen Punkt: Wie können wir als Parteigruppe unsere politisch-ideologische Arbeit verbessern? In allen Brigaden gibt es rege Diskussionen über die ökonomischen Aufgaben. Noch zu wenig dagegen werden politische Gespräche geführt, zum Beispiel zur nationalen Frage. Gerade auf diesem Gebiet muß unsere Parteigruppe aber wirksamer werden. Eine Voraussetzung dafür ist, daß sich alle Genossen gründlicher mit unserer sozialistischen Presse beschäftigen, um die Gespräche mit den Kollegen in den Pausen und in den Brigadeversammlungen zielgerichtet führen zu können. Das ist jedoch nur die eine Seite. Eine andere ist, daß die APO-Leitung eine Konzeption für die politisch-ideologische Arbeit ausarbeitet, auf deren Grundlage sie die Gruppenorganisatoren besser als bisher anleitet.

Auch das theoretische Wissen unserer Genossen muß sich erhöhen. Alle Genossen nehmen am Zirkel zum Studium der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung teil. In erster Linie wird es in unserer Parteigruppe immer wieder darum gehen, wie jeder einzelne von uns seine Pflicht als Genosse erfüllt.

den Brigaden und an den Arbeitsplätzen.

% Gewinnung der besten Kollegen als Kandidaten für die Partei.

Um die in den Arbeitsprogrammen der Parteigruppen enthaltenen Aufgaben besser lösen zu können, fordern die Genossen eine stärkere Hilfe von den Leitungen der APO. bzw. der Grundorganisationen, die sie in folgendem sehen:

# Größere und vor allem regel-

mäßige Unterstützung bei der Erarbeitung von Argumentationen, um im täglichen Gespräch mit den Kollegen die Politik der Partei überzeugender darlegen zu können. Das gleiche gilt für die Anleitung der Agitatoren der Partei.

0 Die Organisierung von Zusammenkünften der Gruppenorganisatoren durch die Leitung der APO oder Grundorganisation — und zwar regelmäßig um ihnen die Be-

schlüsse der Partei zu erläutern; praktische Hilfe für ihre Arbeit; rechtzeitige Information über unmittelbare und über perspektivische Aufgaben auf wirtschaftlichem Gebiet.

9 Unterstützung der Parteigruppenorganisatoren in ihrem Bemühen, den Wirtschaftsfunktionären ihre Verantwortung als politische Leiter sozialistischer Kollektive klarzumachen.